

Alois Zähler

Am 18. Januar 2017 ist der Ehrenpräsident der Schützengesellschaft Langenbruck Alois Zähler in Aarburg im 78. Lebensjahr verstorben.

Im Jahr 1969 hat Alois Zähler die Bäckerei und das Restaurant Jura in Langenbruck übernommen. Mit seiner Frau Margrit hat er sich schnell in Langenbruck eingelebt. Durch seine grosse Leidenschaft, Alois war ein toller Schütze, hat er auch sofort gute Kameradschaften geknüpft. Als engagierter Schütze war er auch immer bereit dort im Schützenverein zu helfen, wo es etwas zu helfen gab. Durch seine Bereitschaft, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen, ist es nicht verwunderlich, dass die Schützen im Jahr 1974 Alois zu ihrem Präsidenten wählten. Neben seinem Geschäft hat sich Alois immer wieder die Zeit genommen bei den Schützen etwas zu bewegen. In den 70er-Jahren wurde mit seinen Schützenkameraden das Schützenhaus Waldruhe in grosser Fronarbeit zu einem Bijou ausgebaut. Der ganze Innenausbau, die Stromzufuhr und ein Wasseranschluss wurden in dieser Zeit getätigt. Durch diese Sanierung konnte die Waldruhe auch vermietet werden und dadurch floss gutes Geld in die Vereinskasse. Bei Alois Zähler gab es keinen Stillstand, in den 80er-Jahren ist er dafür verantwortlich, dass der Schiessstand Helfenberg mit einer modernen Politronicanlage ausgestattet wurde. In den 80er-Jahren haben die Schützen ein Festzelt gekauft, das vermietet werden konnte, und auch da hat Alois durch die Vermietung Geld in die Kasse gebracht. Dieses Festzelt war dann auch an der 100-Jahr-Feier 1989 eingesetzt worden. Es ist nicht verwunderlich, dass seine Schützenkameraden Alois Zähler in diesem Jahr (1989) zu ihrem Ehrenpräsidenten wählten. Durch seine guten Kontakte hat Alois es immer wieder geschafft, beim Morgartenschiessen, Rütli-schiessen oder auf dem Rigi eine Einladung für seinen Verein zu bekommen. Diese Anlässe bedeuteten Alois sehr viel,

denn unter den Schützen fühlte er sich neben seiner Familie so richtig wohl. Ein besonderes Anliegen war Alois der freundschaftliche Kontakt zu den Schützenkameraden im deutschen Langenbruck. Viele tolle Tage und Stunden haben die beiden Vereine, einmal in Deutschland und dann in der Schweiz verbracht. In den 90er-Jahren hat auch der zu dieser Zeit neu gegründete Sportverein von seiner grossen Hilfsbereitschaft profitieren können. Für kleinere aber auch grössere Sachen hat er sich bereit erklärt zu helfen, so zum Beispiel hat er für eine Woche für das Wohl der Langenbrucker Kinder mit seiner Frau Margrit gekocht. Es ist nur ein kleiner Teil der Tätigkeiten von Alois Zähler, die wir hier aufzeigen, und seiner Aktivität, die das Dorf- und Vereinsleben in Langenbruck über 25 Jahre mitgeprägt hat. Schnell wird vergessen und das Leben geht rasant weiter, Alois Zähler wir danken Dir für Dein Engagement in unserem Dorf Langenbruck, besonders für den Schützenverein.

DI E Ehrenmitglieder
der Schützengesellschaft Langenbruck



Alois Zähler.

FOTO: ZVG